

Pressemitteilung

06.11.2025

Gleichenfeier im Burgenland: Meilenstein für ÖSW-Projekt *An der Mandelallee*

Bei strahlendem Herbstwetter wurde im burgenländischen Eisenstadt-Kleinhöflein die Dachgleiche für *An der Mandelalle*e gefeiert. Das Wohnprojekt der ÖSW AG nähert sich so in großen Schritten seiner Fertigstellung: Ab Anfang 2027 können die 16 Doppelund Einfamilienhäuser bereits bezogen werden.

"Mit An der Mandelallee schaffen wir ein zukunftsfähiges Lebenskonzept mitten im Burgenland. Denn hier vereinen wir Leben am Land mit urbanem Spirit", betont Wolfgang Wahlmüller, Generaldirektor des ÖSW Konzern. "Immer mehr Menschen wünschen sich ein ruhiges, grünes und zeitglich gut angebundenes Wohnumfeld. Genau diese Balance bietet unser Projekt: Das Zentrum von Eisenstadt sowie der Bahnhof sind in rund zehn Fahrradminuten erreichbar. Auch Wien liegt nur 45 Minuten mit dem Auto entfernt. Die Mobilitätsbedürfnisse unserer künftigen Bewohner:innen wurden dabei von Beginn an mitgedacht: Jedes Haus verfügt über zwei PKW-Stellplätze sowie eine eigene Fahrradbox für zwei Fahrräder im Eigengarten."

An der Mandelallee liegt verkehrsberuhigt zwischen den Weingärten Kleinhöfleins und dem historischen Zentrum von Eisenstadt und bietet so vor allem für Familien ein sicheres Wohnumfeld. Schulen, Einkaufsmöglichkeiten und Freizeitangebote finden sich in unmittelbarer Umgebung. Besonderen Wert wurde außerdem auf nachhaltige Energielösungen gelegt: Die Häuser werden in hochwertiger Fertigteil-Ziegelmassivbauweise gebaut, eine Luft-Wasser-Wärmepumpe mit thermischer Bauteilaktivierung sorgt für effizientes Heizen im Winter und angenehme Temperierung im Sommer. Außenliegender Sonnenschutz rundet das durchdachte Energiekonzept ab.

An der Mandelallee gliedert sich in zwei Wohnzeilen: Die Nordzeile umfasst vier Doppelhaushälften und drei Einzelhäuser, die Südzeile acht Doppelhaushälften und ein Einzelhaus. Alle Häuser sind mit großzügigen Wohnflächen von 118m² bis 128m² auf zwei Ebenen ausgestattet und verfügen über eine eingezäunte Freifläche in Form von Eigengärten bis 115m² sowie Terrassen im Erdgeschoß.

Die Fertigstellung des Projekts ist für Anfang 2027 geplant. Die Wohnbauvereinigung GFW, ein Unternehmen im ÖSW Konzern, übernimmt exklusiv die Vermarktung.

Interessierte können sich bereits jetzt für eine Wohnung vormerken lassen.

Weitere Informationen finden Sie auf oesw.at/mandelallee/.

Der ÖSW Konzern

Der ÖSW Konzern, an dessen Spitze die Österreichisches Siedlungswerk Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft (ÖSW AG) steht, realisiert visionäre Wohnprojekte und gemeinnützigen Wohnraum in ganz Österreich. Mit einer Konzernbilanzsumme von über 3 Milliarden Euro ist er einer der größten, unabhängigen, gemeinnützigen Wohnbaukonzerne Österreichs. Der ÖSW Konzern verfügt aktuell über 30 Beteiligungen, die als Experten in unterschiedlichen Geschäftsbereichen agieren.

ösw-konzern.at

Bildmaterial

Das beigefügte Bildmaterial steht für die Verwendung im Rahmen der Pressemeldung bei vollständiger Copyright-Nennung honorarfrei zur Verfügung.

Copyrights: siehe Dateinamen

Gruppenbild vlnr

- 1. Bmstr. Christian Kappel, Schöll Bau GmbH
- 2. Franz Aibler, Baumeister Josef Panis GesmbH & CO KG
- 3. Martin Mayer, Geschäftsführung Woschitz Engineering ZT GmbH
- 4. Paul Moritz, Geschäftsführung Woschitz Engineering ZT GmbH
- 5. Josef Weidinger, Gemeinderat ÖVP
- 6. Architekt DI Gottfried Markom
- 7. Stefan Lehrner, Lehrling Schöll Bau GmbH
- 8. Christian Jordack, Polier Schöll Bau GmbH
- 9. Andrea Olah, Projektleiterin Baumanagement ÖSW AG
- 10. Ruth Klinger-Zechmeister, BA, Gemeinderätin ÖVP
- 11. Ing. Mag. Hans-Peter Schöll, MIM Geschäftsführung Schöll Bau GmbH
- 12. Sascha Risavy, Abteilungsleitung Baumanagement ÖSW AG
- 13. Wolfgang Wahlmüller, Generaldirektor ÖSW Konzern
- 14. Sara Geißler, Projektleiterin Baumanagement ÖSW AG
- 15. Dipl. Ing. Otto Prieler, Gemeinderat ÖVP

Pressebetreuung durch Konzernmarketing & PR des ÖSW Konzerns:

Mag. (FH) Sabina Semsovic, Leitung Konzernmarketing & PR

Mag. Claudia Rotter, T +43 1 929 29 - 601

presse@oesw.at